

Kulturelles Schmuckstück



Das seit einem Jahr geöffnete Museum & Galerie wird nebst Einzelpersonen und Familien auch von Vereinen und Schulklassen rege besucht. Im modern gestalteten Museum gibt es viel zu entdecken. Es wird ein reich- und nachhaltiges Angebot an Geschichte und Kunst präsentiert, welches nicht nur das Auge, sondern auch die anderen Sinne anspricht. Das aufgelegte Gästebuch mit den Eintragungen der Besucher zeigt, dass es sich beim Museum um ein ganz besonderes Schmuckstück handelt. Die klare Gliederung der Themen, die zeitgemässe Präsentation der Exponate und die gut verständlichen Texte werden besonders geschätzt.

Im **Erdgeschoss** können Sie sich über die Römer am Walensee und die Schifffahrt auf dem Walensee orientieren. Funde aus der römischen Epoche und ein Teil eines Schiffswracks sind hier zu sehen. Im **Obergeschoss** betritt der Besucher eine mittelalterliche Stadt. Im Zentrum steht der Marktbrunnen, an welchem sich früher Personen aller Stände trafen

und Neuigkeiten austauschten. Der Museumsbesucher hat hier die Möglichkeit, vier persönliche Geschichten aus früherer Zeit zu hören. Wer einen der acht zur Verfügung stehenden Rundgänge benützt, bekommt ganz konkrete Eindrücke, wie es in der Stadt Weesen vor rund 600 Jahren gewesen sein könnte. Rund um den Brunnen sind die Themenstationen gegliedert. Damit ersichtlich ist, in welchem Kontext die Funde standen, wurden Illustrationen aus dem mittelalterlichen Alltag geschaffen.

Dass die Region rund um den Walensee im 19. Jahrhundert bei der Malergilde einen guten Ruf hatte und oft aufgesucht wurde, verdeutlichen die Gemälde im **Dachgeschoss**. Hier können Sie Bilder von Balz Stäger, Johann Gottfried Steffan oder anderen Kleinkünstlern bestaunen.

Besuchen Sie Museum & Galerie allein, mit der Familie, mit Freunden oder als Lehrperson mit Ihrer Klasse. Sie sind immer herzlich willkommen.



kinder- und familienfreundlich



rollstuhlgängig (Treppenlifte)



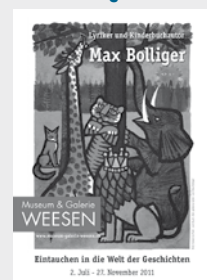
gut erreichbar mit ÖV

Editorial

Kulturelles Schmuckstück

Aktuell

Lyriker und Kinderbuchautor Max Bolliger



Wechselausstellungen

Ein Museum für Gross und Klein

Informationen

So können Sie uns unterstützen!

Eintauchen in die Welt der Geschichten

Max Bolliger ist in Braunwald aufgewachsen und lebt heute in Weesen.



Zum Konzert mit Lesung aus dem Buch «Heinrich» im Katholischen Kirchgemeindehaus in Weesen sind Sie herzlich eingeladen.

Erinnern Sie sich auch noch an ein ganz bestimmtes Kinderbuch, welches Sie als Kind immer wieder betrachteten und von der Mutter, dem Vater, der Grossmutter oder der Gotte - vorlesen oder erzählen liessen? Und kaum war die Geschichte zu Ende erzählt, wollten wir sie noch einmal hören. Vielleicht erzählen Sie Ihren eigenen Kindern oder Grosskindern

heute selber Geschichten und wissen, wie es Kinder schätzen, wenn man bei ihnen auf dem Bettrand sitzt, ein Buch aufschlägt und ihnen daraus vorliest oder erzählt.

Lassen Sie für einmal den Alltag hinter sich, besuchen Sie die Ausstellung und tauchen Sie ein in die Welt der Geschichten und Fabeln von Max Bolliger. Geniessen Sie die ausgewogenen Worte, die rhythmisch angeordneten Sätze und die feinen Nuancen der Sprache. Max Bolliger weiss, was für Geschichten Kinder und Erwachsene gerne lesen. Er versteht es, seine Gedanken in verständliche und präzise Worte zu fassen, die den Leser oder Zuhörer in eine andere Welt entführen. Mehrfach wurde Max Bolliger dafür ausgezeichnet und geehrt, sei es für einzelne Bücher oder für sein umfangreiches Gesamtwerk.

Seiltänzer

Auf dem Seil schwebt er dahin
und sein Leben reicht immer
von Anfang zu Anfang.
Schau, wie er's gelernt hat,
Jahre hindurch
und weit
über seine Kraft hinaus.
Schau wie er es hält,
mit einem Lächeln,
das Gleichgewicht.

Max Bolliger

Der Museumsverein freut sich sehr, mit der dem Lyriker und Kinderbuchautor Max Bolliger gewidmeten Ausstellung, den Besuchern eine hier in Weesen wohnhafte Persönlichkeit vorzustellen. Wir schätzen es, dass wir Max Bolliger - einen beliebten Schweizer Schriftsteller - im Museum zu Gast haben dürfen.

Die Ausstellung dauert noch bis zum 27. November 2011.

HEINRICH

Eine Geschichte von Max Bolliger



mit Illustrationen von Jürg Obrist

Konzert mit Lesung

Sonntag, 6. 11. 2011, 17 Uhr
Kollekte

Ein Museum für Gross und Klein



Kinder schätzen besonders die ungewohnte Umgebung.

Im 1. Obergeschoss von Museum & Galerie befindet sich ein Raum, welcher für unterschiedliche Nutzungen konzipiert wurde. Hier wechseln die Ausstellungen von Zeit zu Zeit und bieten die Möglichkeit verschiedene Themen aus Geschichte und Kunst zu präsentieren. So konnten wir im Frühling 2011 eine ganze Anzahl von Lieblingsbildern zeigen, welche

Dieser Wechselausstellungsraum bietet aber auch Sitzgelegenheit für rund 30 Personen, so dass hier Vorträge und Lesungen gehalten werden können. Dank fest installiertem Projektor, der über einen Laptop gespeist wird, ist es möglich, Filme und Präsentationen für grosse und kleine Gäste zu zeigen. Bei Firmen- oder Vereinsnähen kann die Einrichtung auch für interne Präsentationen genutzt werden.



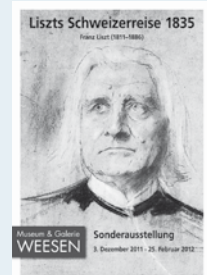
den Weg von der privaten Stube ins Museum fanden. Eine bunte Palette von Originalbildern verschiedener Künstler, Stilrichtungen und Motiven, gab es zu bestaunen.

Orientieren Sie sich regelmässig auf unserer Webseite über die aktuellen Ausstellungen und kontaktieren Sie uns, wenn Sie einen besonderen Wunsch haben. Wir freuen uns!



Vorschau Sonderausstellung

**Franz Liszts
Schweizerreise 1835**



3. Dez. 2011 - 22. April 2012

Vergangene Wechselausstellungen

- **Baureportage**
6. Sept. 2010 - 15. Jan. 2011
- **Lieblingsbilder**
22. Jan. - 27. Mai 2011
- **Linthebene – eine Landschaft wird umgepflügt**
4. - 26. Juni 2011

Der Wechselausstellungsraum ist so konzipiert, dass er für verschiedene Zwecke genutzt werden kann, sei es für Ausstellungen oder Präsentationen.

So können Sie uns unterstützen!

Sponsor sein

Es stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten offen, den Museumsverein finanziell zu unterstützen. Jeder Sponsor wird in der nächsten Ausgabe des Museumsblattes namentlich erwähnt. Sie können aus der untenstehenden Tabelle den entsprechenden Betrag auswählen und mit dem beigelegten Einzahlungsschein oder online auf das PC-Konto 85-263040-6 überweisen.

Wir danken Ihnen jetzt schon für Ihr Wohlwollen.



Lesung im Museum

Allgemein	Ihr Name wird erwähnt:
	Museumsblatt und Internet von Fr. 500.– bis 1000.–
	Museumsblatt, Internet und Sponsorentafel im Museum ab Fr. 1000.–
Objektbezogen	Ihr Name wird erwähnt:
Stuhl	Museumsblatt und Stuhl Fr. 100.– / 150.–
Vitrine	Museumsblatt, Internet und Vitrine ab Fr. 700.–
Treppenlift	Museumsblatt, Internet und Treppenlift ab Fr. 500.–

Unterstützung erhielten wir von:

Einheimische: • Dean Le Baron • Edith Bisig • Max Bolliger • Elisabeth Bühler • Fridolin Bühler-Pfeiffer • Volker Commichau • Gabriele Croneiss • Antonia u. Mario Fedi • Freizeitwerkstatt Weesen • Füllemann Holzbau AG • Fam. Gugelmann • Dora Hell • H.H.S. Technology AG • Hans Peter Jörg • Blanka Kälin • Fam. Lieberherr • Annegret u. Ernst Reinhardt • Silvia u. Ernst Walser • Rolf Walser • Wohnheim St. Josef
Auswärtige: • Bank Linth, Uznach • Michael Buscher, Meilen • Da Conrad's, Mollis • Kluser u. Hehli, Innenausbau, Altendorf • Architekturbüro Schwarzenbach, Uznach

Mitgliederbeitrag

• Einzelpersonen Fr. 40.– • Ehepaare Fr. 60.– • Juristische Personen Fr. 100.–

Öffnungszeiten

Orientieren Sie sich im Internet unter www.museum-galerie-weesen.ch über die Öffnungszeiten. Für Gruppen nach Vereinbarung auch am Vormittag geöffnet.

Standort / Kontakt



Museum & Galerie Weesen

Kruggasse 10
8872 Weesen
Telefon Museum: 055 615 51 46

Bankverbindung

Museum & Galerie Weesen, PC 85-263040-6